

ANMELDUNG

Bitte teilen Sie uns mit der beiliegenden Antwortkarte, per E-Mail, Telefon oder Fax mit, ob Sie an der Veranstaltung teilnehmen können.

Leibniz-Institut für Präventionsforschung und Epidemiologie – BIPS

Achterstr. 30
28359 Bremen

Kontaktperson: Heike Gerds
gerds@bips.uni-bremen.de
Tel.: 0421 218-56860
Fax: 0421 218-56941

Informationen zur Anfahrt finden Sie auf der Webseite der Leibniz-Geschäftsstelle
<http://www.leibniz-gemeinschaft.de/ueber-uns/ansprechpartner/standort-berlin/>



Leibniz-Institut
für Präventionsforschung und
Epidemiologie – BIPS GmbH



EINLADUNG

Podiumsdiskussion des Leibniz-Instituts
für Präventionsforschung und Epidemiologie – BIPS

Arzneimittelsicherheit: Daten zum Schutz der Gesundheit nutzen – geht das in Deutschland?

Mittwoch, 25. Mai 2016, 11-15 Uhr
Leibniz-Gemeinschaft, Chausseestraße 111, 10115 Berlin

PROGRAMM

11:00 -11:10 Uhr Begrüßung durch Prof. Dr. Walter Schwerdtfeger und Prof. Dr. Ulrike Haug;
Grußwort von Prof. Dr. Andreas Radbruch

11:10 -11:30 Uhr Impulsvorträge von Prof. Dr. Iris Pigeot und Bertram Raum

11:30 -12:45 Uhr Podiumsdiskussion (Details s. rechts)

12:45 -13:45 Uhr Mittagsimbiss

13:45 -14:45 Uhr Plenardiskussion

14:45 -15:00 Uhr Schlusswort von Prof. Dr. Walter Schwerdtfeger

Vor genau 60 Jahren wurde das erste Contergan geschädigte Kind in Deutschland geboren – als Resultat einer unerwünschten Arzneimittelnebenwirkung. Während in vielen Ländern Europas und den USA die Erforschung von Arzneimittelnebenwirkungen hohe Priorität hat, sind der Arzneimittelrisikoforschung in Deutschland noch immer viele Steine in den Weg gelegt.

Was sind hierfür die Gründe? Welche Rahmenbedingungen müssen sich ändern? Welche Rolle spielt der Datenschutz?

Auf dem Podium diskutieren:

- Dr. Johannes Bruns, Generalsekretär der Dt. Krebsgesellschaft
- Dr. Ilona Köster-Steinebach, Referentin Team Gesundheit und Pflege der Verbraucherzentrale Bundesverband
- Dr. Martin Danner, Bundesgeschäftsführer der BAG Selbsthilfe
- Bertram Raum, Leiter des Referats III bei der Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
- Prof. Dr. Wolfgang Ahrens, stv. Direktor des Leibniz-Instituts für Präventionsforschung und Epidemiologie – BIPS

Moderation: Prof. Dr. Walter Schwerdtfeger, ehemaliger Präsident des Bundesinstituts für Arzneimittel und Medizinprodukte

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Mit herzlichem Gruß

Prof. Dr. Iris Pigeot, Prof. Dr. Wolfgang Ahrens und Prof. Dr. Ulrike Haug
Leibniz-Institut für Präventionsforschung und Epidemiologie – BIPS